

# Die Distel



NaturFreunde Nienburg

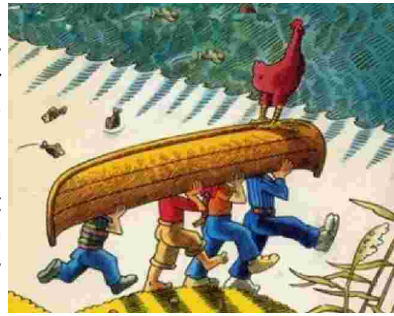
Januar — April 2011

## Flussfahrt mit Huhn

Vier Kinder und ein Huhn auf abenteuerlicher Fahrt (98 Minuten)

**Sonntag, 13. März 2011, 15 Uhr**

Als die Kinder von der Sparkasse und der AOK ihre Kinogutscheine erhielten, dachten die Eltern, wir könnten doch auch gemeinsam im Naturfreundehaus einen Filmnachmittag einlegen. Unser Koch Pete schlug gleich einen preisgekrönten Spielfilm vor, der auf der Weser bei Bodenwerder gedreht wurde. Wir laden daher Jung und Alt zu einem Filmnachmittag ein. Der Preis ist einfach ein mitgebrachter Kuchen.



Vier Kinder machen auf der Weser eine heimliche Bootsfahrt, um einen "Auftrag zu erfüllen"; das Huhn an Bord entspringt auch ihrer Seeräuberromantik. Der Opa, ein humorvoller, rüstiger, ehemaliger Seemann, verfolgt sie, wird aber immer wieder abgehängt, bis sie schließlich aufgeben müssen.

## Boßeltour mit Grünkohlessen

**Samstag, 29. Januar 2011, 14 Uhr**

Weder Wasserpfützen noch Schnee haben uns in den letzten Jahren davon abhalten können, mit dem Bollerwagen (bzw. Schlitten) auf Tour zu gehen.

Beim Boßeln heißt es wie immer: Muße und Ruhe mitbringen, denn das Tempo auf der ca. 7 km langen Strecke wird durch die Kugeln bestimmt.

In der Zwischenzeit wird im Naturfreundehaus das Grünkohlessen vorbereitet und wird dann wohl wieder so gegen 17:30 Uhr serviert. Der Preis beträgt 10,- Euro. Auch wer nicht boßelt, kann am Essen teilnehmen. Bitte rechtzeitig unter 05021-2812 bzw. per Mail an [NFH@NaturFreunde-Nienburg.de](mailto:NFH@NaturFreunde-Nienburg.de) im Naturfreundehaus anmelden.

[www.naturfreunde-nienburg.de](http://www.naturfreunde-nienburg.de)

## Bericht aus dem Elm

Bei der letzten Tour der Nienburger NaturFreunde im Jahr 2010 ging es nach Königsutter, um auf ei-



ner Strecke von 10 km den Gebirgszug Elm mit dem größten Buchenwaldgebiet Norddeutschlands zu durchwandern und die Kleinstadt näher kennen zu lernen. Bei sonnigem Wetter folgten 27 Teilnehmende der Leiterin Grete Schaer. Die erste Rast beim Steinbruch war dann insbesondere für die Kinder ein Erlebnis, und die mitgebrachten Hammer kamen unter ihren Händen kräftig zum Einsatz. Auch die anschließende Quelle entsprach ihren Wünschen, indem sie ihre Flaschen mit dem frischen Wasser auffüllten. In Königsutter sorgte nicht nur der Kaiserdom für Bewunderung, sondern auch die 800 Jahre alte Linde mit einem Durchmesser von über vier Metern. Zum Abschluss führte Grete die Wandergruppe noch einmal durch die mittelalterliche Geschichte der Kleinstadt. Wir dürfen gespannt sein, was sie im Jahr 2011 unter ihrem Motto „Bewegen und bewundern“ ausarbeitet.



## Planung 2011

Das nächste Planungstreffen ist am **11. März ab 17 Uhr** mit anschließender regionaler Küche.

Es gibt auch schon erste Ideen, wie es in diesem Jahr weitergehen soll.

Am 30. April geht es auf zum Wandern in den Ith. Für den 28. Mai wird eine Kanutour angesetzt.

Über Pfingsten wollen wir in den Hainich-Nationalpark reisen.

Eine Bickbeerentour ist im Sommer geplant, eine Neuauflage des Boule-Picknicks im Herbst.

Aber wer weitere Ideen hat (Wanderung Rehburger Berge oder doch noch mal eine Tour zum Wassarium?) ist herzlichst willkommen. Vielleicht auch mal eine Weinprobe ohne Talk aber mit Essen. Oder eine historische Tour durchs Lichtenmoor. Hier gab es ja mal die Idee, die Wiederaufbereitungsanlage zu bauen. Doch schon damals gab es in unserem Landkreis Widerstände und Blockaden. Was geschah also so damals in Lichtenmoor? Schaut rein, plant mit und bringt eure Ideen mit.

Ab 18:30 Uhr gibt es dann wieder regionale Küche für 8,- Euro (Kinder 4,50 Euro).

Als Vorspeise wird eine Rote-Rüben-Suppe und als Hauptgericht eine Variation des westfälischen Gerichtes „Panhas“ mit Buchweizen und Sauerkraut als Beilage serviert. Vielleicht gibt es auch zusätzlich noch Kartoffeln.

# Einladung zur Jahreshauptversammlung

**Liebe Naturfreundin, lieber Naturfreund,**

hiermit laden wir Dich zur Jahreshauptversammlung am

**Samstag, dem 19. Februar 2011, 15 Uhr im Naturfreundehaus**



ein. Nach der Jahreshauptversammlung wird im NFH ein Abendessen angeboten. Damit wir besser planen können, meldet Dich bitte beim NFH (Telefon 28 12) an.

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung, Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2010
3. Berichte der Fachgruppen, Projektleiter/innen, Referent/inne/n u.a.
4. Bericht der Hausreferenten
5. Bericht der Kassiererin und der Fachgruppenkassierer/innen
6. Bericht des Vorstandes
7. Jubilarehrungen und Danksagungen
8. Revisionsbericht und Entlastung des Vorstandes
9. Anträge (einzureichen bei einem Vorstandsmitglied bis zum 01.02.2011)
10. Neuwahlen
  - a) Sprecher/in
  - b) Hausreferent/in
  - c) Kassierer/in
  - d) Schiedsgericht
  - e) Referate (Umwelt, Presse, Wandern)
11. Verschiedenes

## **Termine 2011**

- **Sa., 22.01.2011**  
Grünkohlwanderung des Freizeitgeländes Schäferhof
- **Sa., 29.01.2011**  
Boßeltour und Grünkohlessen ab NFH (neu statt 22.01. wegen der Wanderung des Freizeitgeländes)
- **Fr., 18.02.2011**  
Jahreshauptversammlung Freizeitgelände
- **Sa., 19.02.2011**  
Jahreshauptversammlung
- **Fr., 11.03.2011**  
Planungstreff
- **So., 13.03.2011**  
Filmnachmittag im NFH
- **Sa., 02.04.2011**  
Mit dem Fahrrad um den Deister
- **10.04.-17.04.2011**  
Wanderwoche im NFH Nienburg in unserer Region
- **Sa., 30.04.2011**  
Wanderung Ith / Lauenstein
- **Sa., 28.05.2011**  
Kanutour
- **11.-13.06.2011**  
Pfungstour in den Nationalpark Hainich
- **So., 03.07.2011**  
Landestreffen in Hannover  
100jähriges Jubiläum der OG Hannover
- **Fr., 28.10.2011**  
Talk & Wein 2011

## Meldung aus dem Naturfreundehaus

Für das vergangene Jahr 2010 verzeichnet unser Naturfreundehaus 5246 Übernachtungen. Diese Zahl bestätigt die Tendenz der letzten Jahre mit durchschnittlich mehr als 5000 Übernachtungen. Die Gäste des NFH sind eine bunte Mischung aus Radwanderern, Chören, Familienfreizeiten, Schulklassen, Seminargruppen und vielen mehr. Eine spezielle Zielgruppe lässt sich nicht ausmachen – gut so, dann sind wir von dieser auch nicht abhängig. Für das Jahr 2011 erwartet das Team vom Naturfreundehaus eine ähnliche Zahl an Übernachtungen. Die Höhe der bereits vorliegenden Buchungen stimmt jedenfalls optimistisch.

## Kinder spenden für Kinderhospiz und für NaturFreunde in Afrika

Sie sind 17 Kilometer über den Deister gewandert, haben im Schnee geboßelt, sind 38 Kilometer zur Wassermühle geradelt oder sind mit dem Kanu auf dem Steinhuder Meerbach nach Nienburg gepaddelt. Auf insgesamt acht Touren der NaturFreunde Nienburg hatten die Kinder dabei in diesem Jahr gemeinsam 751 Kilometer hinter sich gebracht. Und für jede Unternehmung gab es Spenden für einen gemeinnützigen Zweck, über



den die Kinder zu entscheiden hatten. Auch die Sparkasse und die AOK fanden die Idee gut, dass die Kinder so viel unterwegs waren. Frau Gieger-Graßl belohnte daher in deren Auftrag Helene, Svenja, Jule, Georg, Jannik, Nick, Hauke, Luisa, Leonie und Rinah (auf dem Bild von links) mit einem Kinogutschein. Anschließend mussten die Kinder noch entscheiden, für was das Geld verwendet wird. 275 Euro wollen sie an das Kinderhospiz in Syke weiterreichen, 175 Euro an die NaturFreunde in Togo. Sie unterhalten eine Baumschule, um Setzlinge zur Aufforstung von Uferböschungen aufzuziehen, damit die Flüsse nicht versiegen. Die Kinder würden sich auch freuen, wenn Erwachsene sich den Spenden anschließen würden. Verzichtet haben die Kinder auf Spiele für das Naturfreundehaus, von dem sie selber etwas gehabt hätten. „Das können doch die Eltern spenden“.

Hier die Spendenkonten: Kinderhospiz Löwenherz e.V. Konto 11 100 999 99, BLZ 291 517 00, Kreissparkasse Syke oder für das Stichwort: „Projekt Togo“ an Naturfreunde Deutschlands Konto 870 7002, BLZ 66020500, Bank für Sozialwirtschaft in Karlsruhe, bzw. Stichwort „Spiele“ an Naturfreundehaus Nienburg, Konto 37 56 59 bei der Sparkasse Nienburg .

## Trommeln im NFH

Schon seit zehn Jahren kommt eine Trommlergruppe ins Naturfreundehaus „Luise-Wyneken“, dessen Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Berlin, Wilhelmshaven, Göttingen, Bodenwerder, Hannover und Nienburg stammen. Regelmäßig zweimal im Jahr trifft sich die Hobbygruppe, um in Ruhe das ganze Wochenende zu trommeln. Bloß ganz so ruhig ist dann doch nicht, wenn die Instrumente zum Einsatz kommen. Doch bei der Unterkunft gegenüber der Nienburger Festwiese brauchen sie keine Rücksicht auf die Lautstärke nehmen. Und sie kommen wegen der guten Küche und der schönen Atmosphäre immer wieder gerne ins Naturfreundehaus.



## Bewegen und Bewundern

Am Sonnabend, dem **2. April 2011** lädt unsere Wanderwartin Grete Schaer zu einer 25 km langen Fahrradtour ein, die am Südhang des Deisters entlang führt.

Mit der Bahn geht es bis Bad Münde, wo zunächst im Kurpark die wohltuende Sole-Inhalation genossen werden kann.

Danach geht die Fahrt nach Hülsede, um das im Stil der Weserrenaissance errichtete Wasserschloß zu besichtigen. Eventuell auch die faszinierenden Wand- und Deckenmalereien der St. Ägidienkirche.

Von dort aus fahren wir – vorbei am Schloss Münchhausen und von Hammerstein - über Apelern nach Bad Nenndorf. Nach einem Blick in den Historischen Kurpark, der im Stile eines englischen Landschaftsgartens angelegt wurde und nun einen über 200 jährigen Baumbestand mit einer Süntelbuchenallee vorweisen kann, geht es ab Bad Nenndorf wieder per Bundesbahn nach Haus.

Kosten: Beteiligung am Niedersachsenticket plus Fahrradkarte.

Abfahrt: 9:13 Uhr und voraussichtliche Rückkehr um 18:46 Uhr.

Anmeldungen an: 05021 / 63218 Telefon und FAX.

## „12. Dezember, 3. Advent, 15 Uhr, NFH“

... stand **dick** in meinem Kalender. Ich machte mich auf. Kinder und ein großer Tannenbaum als Anfang waren schon vielversprechend.

Gemütlich war es in der „guten Stube“. Leckere Plätzchen, heiße Getränke, Überraschungsschmankerl, Weihnachtsgeschichten und – lieder machten es sehr stimmungsvoll. Besonders „heiß“ wurde es, als im Dämmerungsschimmer die berühmte Feuerzangenbowle zelebriert und kredenzt wurde.

Danke für die wunderbare Weihnachtsstimmung an diesem Nachmittag.  
*Rosi Koopmann*



## Wanderwoche im Naturfreundehaus

In der Zeit vom 10. bis 16. April 2011 wird das Naturfreundehaus eine Wanderwoche zu kulturhistorischen Themen der Mittelweserregion anbieten. Angesprochen werden dabei in erster Linie auswärtige Gäste, die dann im Haus übernachten und gepflegt werden. Aber auch heimische Mitglieder und Nichtmitglieder können an den einzelnen Touren und dem Begleitprogramm teilnehmen.

Am Montag, den 11.04. geht es mit dem Fahrrad nach Liebenau und zurück (ca. 30 km), wo die Besichtigung der Pulverfabrik auf dem Programm steht. Hier wollen wir uns mit der jüngeren Vergangenheit der Jahre 1938 – 45 auseinandersetzen.

Am Dienstag, den 12.04. folgt ebenfalls eine Fahrradtour (ca. 45 km), diesmal zum Estorfer Scheunenviertel und zum Kloster in Schinna, wo es sicherlich manches zu entdecken gibt.

Beide Touren werden von Gilda Simon begleitet.

Am Donnerstag, den 13.04. geht es mit der Bahn nach Leese, wo die Teilnehmer mit dem Planwagen abgeholt werden. Neben den Bunkeranlagen warten das Heimatmuseum und der Mordplatz mit spannenden Geschichten auf.

Die Tour für Freitag, den 14.04. ist zur Zeit noch in Arbeit. Es wird auf jeden Fall eine Tour „zu Fuß“ sein.

Diese beiden Touren übernehmen Grete Schaer und Walter Wesemann.

Die einzelnen Touren sind jeweils so konzipiert, dass auch älteren Teilnehmern nicht zu viel abverlangt wird.

Nebenbei gibt es ein buntes Rahmenprogramm mit einem Vortrag zum Thema „Auf den Spuren Nienburger Frauen“ am Sonntag, einer Stadtführung und dem Besuch des Spargelmuseums am Mittwoch, sowie einem Diavortrag zu „Handel und Wandel“ am Donnerstag.

Wer mitmachen möchte kann sich gerne im Naturfreundehaus (05021-2812) melden. Auch ein Flyer, der gerne an Interessierte weitergereicht werden kann, steht demnächst zur Verfügung.

## Für und Wider Biomassekraftwerke

Auf Anregung des Vorstandes trafen sich am 28.11.2010 Naturfreundemitglieder, um sich über das Für und Wider von Biomassekraftwerken auszutauschen. Stefan Lieberodt und Helmut Mörchen konnten uns interessante Fakten und Details zu diesem Thema weitergeben. Wir haben Fakten und Unterlagen gesammelt und angeregt diskutiert. Es konnte aber keine einhellige Meinung entstehen, die betreffenden Themen und Probleme, wie Energiemix und -ausbeute, Landwirtschaft und Umwelt, Ethik und Miteinander sind doch zu komplex. Das heißt, dieses Thema muss weiter verfolgt werden.

Ruth Dvorak

## Ansprechpartner(innen)

### Sprecher/in

Inge Klahr ☎ 37 54  
Volker Selent ☎ 6 27 55  
E-Mail:  
[volker.selent@naturfreunde-nds.de](mailto:volker.selent@naturfreunde-nds.de)

### Kasse

Ruth Dvorak, E-Mail:  
[dvoraknienburg@yahoo.de](mailto:dvoraknienburg@yahoo.de)

### Naturfreundehaus

NFH ☎ 28 12  
E-Mail:  
[nfh@naturfreunde-nienburg.de](mailto:nfh@naturfreunde-nienburg.de)

Gilda Simon  
E-Mail: [gilda-simon@gmx.de](mailto:gilda-simon@gmx.de)

### Ehrevorsitzender

Hans-Otto Schneegluth  
☎ 22 14

### Freizeitgelände Schäferhof

Dr. Dierk Albers ☎ 86 93 13

### Fotogruppe

Elke Schierholz  
E-Mail: [elke.schierholz@ih-es.de](mailto:elke.schierholz@ih-es.de)  
☎ 1 82 68

### Frauengruppe

Christa Meyer ☎ 6 42 28

### Ski

H.-J. Steg ☎ 6 14 74

### Wandern

Grete Schaer ☎ 6 32 18

### Postanschrift:

Naturfreundehaus  
Luise-Wyneken-Straße 4  
31582 Nienburg

### Internet:

[www.NaturFreunde-Nienburg.de](http://www.NaturFreunde-Nienburg.de)



## Spendenkonto:

Nr. 375 691  
bei der Sparkasse Nienburg  
(BLZ 256 501 06)

Die NaturFreunde sind als gemeinnützig anerkannt. Spenden können von der Steuer abgesetzt werden.

## Mitgliedsbeiträge

- 76 € Beitrag Familie mit Partner und Kindern bis 25 Jahre mit einer Adresse,
- 43 € Einzelbeitrag 1 Erwachsener, auch mit Kindern bis 25 Jahre,
- 33 € Einzelbeitrag Kind/Jugendlicher.

Bei Bedürftigkeit kann ein geringerer Beitrag beim Vorstand beantragt werden.





Sparkassen-Finanzgruppe

Mit Engagement geht vieles  
natürlich besser.

 Sparkasse  
Nienburg

Die Achtung vor der Natur, saubere Luft und Gewässer und die Schonung wertvoller Ressourcen sind entscheidende Voraussetzungen, um den Umweltschutz voranzubringen. Auch wir sind mit viel Engagement bei der Sache, wenn es um effiziente, nachhaltige Lösungen geht – mit großer wirtschaftlicher Kompetenz und persönlicher Beratung. Sprechen Sie einfach mit uns.

[www.sparkasse-nienburg.de](http://www.sparkasse-nienburg.de)